

	<p>Objekt: Amastris</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18214198</p>
--	--

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Domna in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Der bärtige Flussgott Meles lagert nach l., seinen l. Arm hat er auf einem Fels r. abgestützt und hält in der l. Hand einen Lotuszweig, mit der ausgestreckten r. Hand hält er eine Leier (lyra).

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.12 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt wann 193-217 n. Chr.

wer

wo Amasra

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Julia Domna (170-217)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Fluss- und Meergötter auf griechischen und römischen Münzen (1924) 259 Nr. 216 (dieses Stück erwähnt). Vgl. SNG Aulock Nr. 171 (Flussgott mit anderen Attributen, Legende abweichend)..